



## Künstliche Intelligenz – der Wettlauf hat begonnen

Mittwoch, 17. Oktober 2018  
19:15 - 21:15 Uhr  
Universitätsmedizin der Johannes  
Gutenberg-Universität Mainz ,  
Hörsaal Chirurgie Bau 505H  
Mainz

Friedrich Naumann  
STIFTUNG **FÜR DIE FREIHEIT**



## Programm

19:15 Begrüßung  
[Prof. Dr. Theodor Junginger](#)  
Vorsitzender der Medizinischen Gesellschaft  
[Patrick Walz](#)  
Leiter Regionalbüro Wiesbaden der Friedrich-  
Naumann-Stiftung für die Freiheit

### Vortrag

[Alfred Ermer](#)  
CEO arago da Vinci GmbH

### anschließende Diskussion

Moderation:  
[Prof. Dr. Maria Blettner](#)  
Ehemalige Direktorin des Instituts für  
Medizinische Biometrie, Epidemiologie und  
Informatik (IMBEI) an der Universität Mainz

## Vorgestellt



**Alfred Ermer**  
kam 2016 als COO zur arago GmbH. Seit kurzem ist er Geschäftsführer des neugegründeten Softwareunternehmens arago da Vinci GmbH. Davor konnte Herr Ermer auf mehrere Jahrzehnte Tätigkeit bei internationalen IT-Unternehmen wie Hewlett Packard Enterprise, CSC und der SAP AG zurückblicken. Unter anderem begleitete er den Börsengang der SAP Systems Integrations AG.

## Zum Thema!

Dass der Mensch „zu seinem Ebenbilde“ eine KI, eine Künstliche Intelligenz, schafft, scheint in Anbetracht der Komplexität des menschlichen Denkkorgans, seiner Flexibilität und Anpassungsfähigkeit vielen noch undenkbar. Und selbst wenn es denkbar ist: Ist es auch wünschenswert? Zu unserem Vortragsabend, der die derzeitigen Anwendungsgebiete der künstlichen Intelligenz aber auch die Zukunft des Maschinengehirns zum Inhalt hat, konnten wir mit **Alfed Ermer** den Geschäftsführer der arago da Vinci GmbH gewinnen. Die arago GmbH mit Sitz in Frankfurt gehört zu den erfolgreichsten deutschen KI-Unternehmen und wurde von dem IT-Pionier Chris Boos gegründet.

Die KI wurde vom Menschen entwickelt, wird sie ihn bald übertreffen? Werden Künstliche Intelligenzen uns lästige Routineaufgaben abnehmen? Wo kann diese neue Intelligenz noch Anwendung finden? Oder werden KIs auf absehbare Zeit auf die ihnen einprogrammierte Inselbegabung beschränkt bleiben? Frau **Prof. Maria Blettner**, Direktorin des Instituts für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Informatik der Universitätsmedizin Mainz, wird in die Thematik einführen und moderieren.

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, die Medizinische Gesellschaft Mainz und die Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz laden Sie herzlich ein, einen Blick in eine mögliche Zukunft zu werfen, in der Intelligenz kein menschliches Alleinstellungsmerkmal mehr ist.

## Mit allen Kräften für eine liberale Welt: Unsere Politische Bildung und Begabtenförderung

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf [freiheit.org](http://freiheit.org)!



## Informationen und Kontakte

### Veranstaltungsort

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,  
Hörsaal Chirurgie Bau 505H  
Langenbeckstr. 1  
55131 Mainz

### Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Regionalbüro Wiesbaden  
Marktstr. 10  
65183 Wiesbaden  
[www.wiesbaden.freiheit.org](http://www.wiesbaden.freiheit.org)

### Organisation

Sabine Boese  
Telefon 0611 15 75 684  
[sabine.boese@freiheit.org](mailto:sabine.boese@freiheit.org)

### Studienleitung

Patrick Walz  
Leiter Regionalbüro Wiesbaden der Friedrich-Naumann-Stiftung  
für die Freiheit

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

[freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)

**Jetzt anmelden unter**  
**[shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/ou917](http://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/ou917)**

**oder über unseren zentralen Service**

E-Mail [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)  
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)  
Fax +49 30 69 08 81 02  
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 1164  
53729 Sankt Augustin